STADT MEERBUSCH
Zentrale Dienste

Ausbildung im öffentlichen Dienst

Gärtner*in (m/w/d) der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Aufgaben und Tätigkeiten

Gärtner (m/w/d) der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau verschönern die Umwelt durch Teiche und Pergolen, gestalten ganze Landschaften durch fachgerechtes Anpflanzen von Rasen, Bäumen, Büschen, Stauden und Blumen. Sie legen Außenanlagen aller Art an, von Hausgärten, Terrassen und Parks über Spiel- und Sportplätze bis hin zu Verkehrsinseln, Begrünungen an Verkehrswegen und in Fußgängerzonen. Sie pflastern auch die Wege und Plätze der jeweiligen Anlagen, bauen Treppen und Trockenmauern. Außerdem begrünen sie Dächer und Fassaden, legen Biotope an und pflegen sie oder rekultivieren Mülldeponien und Kiesgruben. So tragen sie zum Umwelt- und Naturschutz bei. Darüber hinaus pflegen sie städtische Gartenanlagen.

Die Ausbildung im Überblick

Die Berufsschule und die Stadt Meerbusch als Ausbildungsbetrieb erfüllen in der 3-jährigen dualen Berufsausbildung einen gemeinsamen Bildungsauftrag.

Theoretischer Unterricht (Berufsschule)

- Standortaufnahme/Informationsbeschaffung und -auswertung
- Pflanzen und ihre Verwendung
- Organisation und Kontrolle von Bauleistungen und Arbeitsabläufen
- umweltbewusste Bau- und Pflegemaßnahmen
- Betriebsausstattung
- Betriebsorganisation, Vermarktung und Betriebserfolg

Berufspraxis

- der Ausbildungsbetrieb, betriebliche Zusammenhänge und Beziehungen
- betriebliche Abläufe und wirtschaftliche Zusammenhänge
- Böden, Erden und Substrate
- Kultur und Verwendung von Pflanzen
- Maschinen, Geräte und Betriebseinrichtungen; Materialien und Werkstoffe
- Natur- und Umweltschutz; rationelle Energie- und Materialverwendung
- Vorbereiten, Einrichten und Abwickeln von Baustellen
- Ausführen von Erdarbeiten sowie Be- und Entwässerungsmaßnahmen
- Herstellen von befestigten Flächen
- Herstellen von Bauwerken in Außenanlagen
- Ausführen von vegetationstechnischen Arbeiten

Zugangsvoraussetzungen für die Ausbildung

Grundsätzlich wird - wie bei allen anerkannten, nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung geregelten Ausbildungsberufen - keine bestimmte schulische oder berufliche Vorbildung rechtlich vorgeschrieben.

Auszubildende für den Beruf des Gärtners (m/w/d) der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau bei der Stadt Meerbusch sollten jedoch mindestens über den Hauptschulabschluss Typ A, besser jedoch über die Fachoberschulreife verfügen.

Auswahlverfahren

Ihre Bewerbung bei der Stadt Meerbusch wird zunächst einer Vorauswahl unterzogen. Anschließend werden geeignet erscheinende Bewerberinnen und Bewerber zu einem persönlichen Gespräch eingeladen. Des Weiteren hat sich in der Vergangenheit bewährt, die Bewerber, die dann in eine engere Wahl kommen, zu 2-3 Praktikumstagen zu bitten, bei denen sie Ihre

Interessen

- Interesse an Pflanzen
- Interesse an Vorgängen in Natur und Umwelt
- Vorliebe für Umgang mit unterschiedlichen Werkstoffen (z.B. Naturstein, Pflastersteine, Beton und Holz)
- Neigung zu praktisch-zupackender Tätigkeit (z.B. Bäume ausgraben, Bäume fällen, Blumen und Stauden pflanzen)
- Neigung zu kundenorientierter Tätigkeit (z.B. Kundenaufträge entgegennehmen; Gestaltungsentwürfe mit Kunden besprechen)

und Ihr

Arbeits- und Sozialverhalten

- Kundenorientierung
- selbstständige Arbeitsweise
- Verantwortungsbewusstsein (Umgang mit Pflanzenschutz- und Düngemitteln)
- Kreativität (Außenanlagen, insbesondere Grünanlagen gestalten)

unter Beweis stellen können.

Ausbildungsbedingungen

Ausbildungsbetrieb

Ausbildungsbetrieb ist der Servicebereich Baubetriebshof, Friedhöfe, Grünflächen. Für diesen Betrieb sind die Auszubildenden auf wechselnden Baustellen im Freien tätig.

An Regen, Kälte und sommerliche Hitze müssen Sie sich dabei ebenso gewöhnen wie an den Umgang mit Erde oder Dünge- und Schädlingsbekämpfungsmitteln. Wenn nötig, tragen sie hier Schutzkleidung. Einen gesunden Rücken benötigen Sie ebenfalls, denn Sie müssen sich oft bücken. Im Garten- und Landschaftsbau sind vielfältige Arbeiten zu erledigen, die sowohl einen "grünen Daumen" als auch Sinn für Ästhetik erfordern. Nur so können Grünflächen ansprechend gestaltet werden. Bei der Arbeit mit Großmaschinen wie Planierraupen, die die Flächen für das Begrünen vorbereiten, müssen sie außerdem die Sicherheitsbestimmungen einhalten, um Unfälle zu vermeiden.

Angeleitet werden die angehenden Gärtner (m/w/d) der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau von ihrem Ausbilder und erfahrenen Kollegen, die sie schrittweise an ihre Aufgaben heranführen. Bereits während der Ausbildung wird selbstständiges Arbeiten erwartet und das Ergebnis laufend kontrolliert.

Sie dokumentieren die einzelnen Abschnitte ihrer betrieblichen Ausbildung in einem Berichtsheft, das regelmäßig von Ihrem Ausbilder kontrolliert wird. Es muss sorgfältig geführt werden und ist Voraussetzung für die Zulassung zur Abschlussprüfung.

Berufsschule

In der Elly-Heuss-Knapp-Schule, Düsseldorf erarbeiten Sie sich den theoretischen Hintergrund. Der Unterricht, in dem selbstständiges Arbeiten im Vordergrund steht, ist in Lernfelder gegliedert. Sie lösen praxisorientierte Aufgaben, indem Sie die Durchführung betrieblicher Maßnahmen planen, die Ergebnisse überprüfen, bewerten und gegebenenfalls korrigieren.

Der Berufsschulunterricht in Fachklassen findet ein- bis zweimal pro Woche oder "am Stück" als Blockunterricht statt. Hier wird der Unterrichtsstoff eines Jahres in Blöcken von beispielsweise drei oder vier Wochen vermittelt.

Leistungsnachweise und Prüfungen

Während der gesamten Ausbildung müssen Sie regelmäßig Leistungsnachweise erbringen und hierfür auch in Ihrer Freizeit lernen. In der Berufsschule werden z.B. Klausuren oder Tests geschrieben. Auch für die Prüfungsvorbereitung auf die Abschlussprüfung müssen Sie Zeit einplanen.

Ausbildungsvergütung

Während der Ausbildung erhalten Sie eine monatliche Ausbildungsvergütung, deren Höhe nach den Ausbildungsjahren gestaffelt ist. Sie reicht derzeit von ca. 1068 € bis zu ca. 1164 €.

Interesse geweckt?

Sollten Sie Interesse an der Ausbildung zum Gärtner (m/w/d) der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau haben und das gestellte Anforderungsprofil erfüllen, bewerben Sie sich bitte **online** unter

jobs.merbusch.de

Bewerbungsschluss ist in der Regel Ende Dezember für das folgende Ausbildungsjahr, also der 31. Dezember 2023 für das Ausbildungsjahr 2024.

Ausbildungsbeginn ist in der Regel jeweils der 1. August.

Sollten Sie weitere Fragen haben, melden Sie sich bitte bei

Birgit Hülsers
Tel. 02159 - 916 454
Birgit.Huelsers@meerbusch.de